

Zur Arbeit mit den Schülerbögen

Mit den Schülerbögen kann Ihre Klasse die Ausstellung selbständig bearbeiten. Sie können zwischen zwei unterschiedlichen Formaten wählen:

- ⇒ Schülerbogen – kurz: eignet sich für einen einmaligen Ausstellungsbesuch. Die Schüler_innen erhalten einen Überblick über alle fünf Ausstellungsmodule.
- ⇒ Schülerbogen – ausführlich: eignet sich für Gruppenarbeit und wenn Sie die Ausstellung mehrmals mit derselben Klasse besuchen können

Kurzer Schülerbogen:

- für einen Ausstellungsbesuch von 90 Minuten
- verschafft einen Überblick über das Thema
- die SuS können die Ausstellung selbständig bearbeiten
- die SuS können an jedem beliebigen Ausstellungsmodul beginnen
- gibt Anstöße für Reflexion und Diskussion
- braucht eine Stunde Zeit für eine gemeinsame Auswertung und eventuelle Korrektur im Klassenraum
- Bitte prüfen Sie vorab, ob Sie den Schülerbogen gegebenenfalls für Ihre Klassenstufe anpassen müssen.

Ausführlicher Schülerbögen:

- für mehrmalige Ausstellungsbesuche mit derselben Klasse: 2-3 Ausstellungsbesuche + eine Doppelstunde Korrektur und Auswertung im Klassenraum
- für eine intensive Bearbeitung der Themen Muslimisch in Deutschland und antimuslimische Diskriminierung
- Bearbeitung in 4 Kleingruppen: Identität, Muslimisch in Deutschland, Vielfalt im Islam, Muslimfeindlichkeit (bis Klasse 8 nur vier Gruppen, da der Baustein zu Islamismus sehr anspruchsvoll ist)
- Jede Kleingruppe erarbeitet intensiv die Inhalte an ihrem Baustein, je Ausstellungsbesuch können 1-2 Module bearbeitet werden.
- Beim nächsten Ausstellungsbesuch wird getauscht, die KG arbeitet zu einem anderen Modul.
- Ergebnissicherung in der Klasse durch Gespräch, Test oder Präsentation
- Bitte prüfen Sie vorab, ob Sie den Schülerbogen gegebenenfalls für Ihre Klassenstufe anpassen müssen.

Weitere Bearbeitungsvorschläge:

Talkshow – nach vorausgehender Kleingruppenarbeit:

Ein Teil der Klasse wird zu Themenexpert_innen für jeweils ein Ausstellungsmodul. Andere SuS repräsentieren ein kritisches Publikum. Ferner brauchen Sie Moderator_innen, ein Kamerateam und eine Jury. In einer Talkshow können die SuS sich gegenseitig über ihre Inhalte informieren und das erworbene Wissen zusammentragen. Eine Auswertung der Talkshow kann gemeinsam erfolgen.

Möglich ist zudem, dass das Moderator_innenteam vorab ein Meinungsbild zum Thema Muslimisch in Deutschland abfragt, das den Lernergebnissen nach dem Ausstellungsbesuch gegenüber gestellt wird.